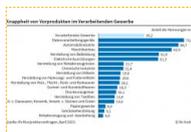




Maschinenbau
Schwacher Start ins Frühjahr
Seite 1

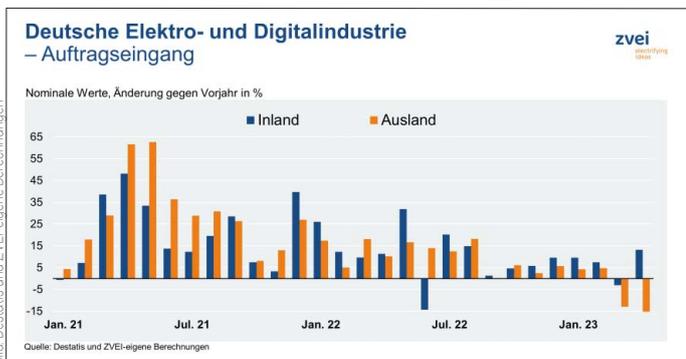


Ifo Institut
Materialengpässe in der Industrie rückläufig
Seite 2

Stromwandler und Trafos
Jetzt entdecken

SCHALTSCHRANKBAU NEWSLETTER

Deutsche Elektro- und Digitalindustrie: Auftragseingänge schwächer



Deutschland rückte im April 2023 um 2% gegenüber Vorjahr voran. In den zusammengenommenen ersten vier Monaten lag sie damit 5,8% im Plus. „Unterdessen konnte der Output-Zuwachs für das zurückliegende Jahr 2022 nachträglich aufwärts revidiert werden, und zwar von plus 3,5 auf plus 3,7%“, so Gontermann. Mit 18Mrd.€ fielen die nominalen Erlöse der Elektro- und Digitalindustrie im April 2023 um 10,3% höher aus als im Vorjahr. Der Inlandsumsatz wuchs um 12% auf 8,7Mrd.€, der Auslandsumsatz um 9% auf 9,3Mrd.€. Im Geschäft mit Kunden aus der Eurozone stellte sich dabei im April ein Plus von 9,4% auf 3,4Mrd.€ ein. Die Erlöse aus Drittländern stiegen um 8,6% auf 5,9Mrd.€.

„Auch im April 2023 waren die wertmäßigen Auftragseingänge in der deutschen Elektro- und Digitalindustrie etwas rückläufig“, sagte ZVEI-Chefvolkswirt Andreas Gontermann. „Nach einem ersten Rückgang im März verfehlten sie ihren Vorjahreswert zuletzt um 4,1%. Real, also preisbereinigt, gaben sie im April bereits den vierten Monat in Folge nach.“ Während die Inlandsbestellungen im April nominal um 13,2% zulegen konnten, schrumpften die Auslandsorders um 16,5%. Kunden aus der Eurozone bestellten 8,7% und Partner aus Drittländern sogar 20,5% weniger als noch im Vorjahr. In den gesamten ersten vier Monaten dieses Jahres gingen die Auftragseingänge damit leicht um 0,8% gegenüber Vorjahr zurück. Hier erhöhte sich der Wert der Inlandsaufträge um 6%, wohingegen die ausländischen Kunden ihre Bestellungen um 5,9% zurückführen. Die Orders aus dem Euroraum fielen zwischen Januar und April um 6,9% die aus Drittländern um 5,4%. Die reale Produktion elektrotechnischer und elektronischer Güter in

DETASULTRA
Lösungen rund um das Kabel

AP, APD, CFP

Detas Elektro GmbH - Am Hahn, 4 - D-97843 Eltmann - www.detas.com/elektro
Tel. +49 - 9522 - 280 84 10 - detaselektro@detas.com - www.detasultra.com

Schwacher Start ins Frühjahr

Die Orderbücher im Maschinen- und Anlagenbau weisen einen schwachen Start ins Frühjahr 2023 auf: Nachdem der März mit einem Minus in Höhe von 6% einen kleinen Lichtblick gebracht hatte, gingen die Bestellungen im April wieder deutlich um real 20% im Vergleich zum Vorjahr zurück. Dabei sanken die Bestellungen aus dem Inland um 15%, während die Auslandsorders um 23% schrumpften (Euro-Länder: -21%, Nicht-Euro-Länder: -24%). „Dieses Monatsergebnis spiegelt die zuletzt schlechter gewordene

Stimmung in der Wirtschaft wider“, sagt VDMA-Konjunktur-experte Olaf Wortmann (Bild). „Nach wie vor sind die weltwirtschaftlichen Belastungen groß, so dass eine Besserung im Bestelleingang noch ausbleiben dürfte.“ Im weniger schwankungsanfälligen Drei-Monats-Zeitraum Februar bis April 2023 sanken die Bestellungen um real 14% zum Vorjahr – sowohl im Inland als auch im Ausland. Aus den Euro-Ländern kamen 15% weniger Orders, das Minus aus den Nicht-Euro-Ländern betrug 13%.



Kabelführung leicht gemacht
mit neuen Klettbandhaltern für **zahlreiche Montageprofile**



icotek
smart cable management
www.icotek.com

- Anzeige -

Bild: VDMA e.V.

- Anzeige -



PRAXISTIPP
SCHALT-
SCHRANKBAU

RÜSTZEIT EINSPAREN UND CLEVER DRUCKEN

MIT DEM WAGO
THERMOTRANSFERDRUCKER
SMART PRINTER

Jetzt ansehen!





IN.STAND

07. - 08.11.2023 | Messe Stuttgart

JETZT FRÜHBUCHER-
PREIS SICHERN!

Zwei kostenlose Profinet-Webinare

Um die Hersteller bei der Entwicklung von Profinet-Geräten und ihrer -Produktpalette zu unterstützen und die Implementierung für alle Unternehmen einfach und effizient zu gestalten, bietet PI zur

International PROFINET Certification Webinar

June 20, 2023

08:00 - 10:00 AM (CEST)
04:00 - 06:00 PM (CEST)



Sommersonnenwende zwei englischsprachige kostenlose Profinet-Webinare an: International Profinet Certification Webinar am 20. Juni 2023 sowie International Profinet Technology Webinar am 21. Juni 2023. Zur Anmeldung für beide Webinare geht es [hier](#)

Neuer ZVEH-Präsident



Nach acht Jahren an der Verbandspitze übergab ZVEH-Präsident Lothar Hellmann (rechts) Anfang Juni an seinen Nachfolger Stefan Ehinger. Dieser war von den Delegierten im Rahmen der Mitgliederversammlung einstimmig zum neuen Präsidenten gewählt worden. Lothar Hellmann, der sich aus Altersgründen nicht erneut zur Wahl gestellt hatte, wurde für seine Verdienste mit dem Titel 'Ehrenpräsident' geehrt.

Light + Building 2024: Vorträge, Führungen, Seminare und Sonderschauen

Die Light + Building bietet allen Teilnehmenden vom 3. bis 8. März 2024 zahlreiche fachliche Vorträge, thematische Führungen, praktische Seminare und Sonderschauen. Eine vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz geförderte Veranstaltung am 6. und 7. März 2024 schafft die Verbindung zwischen Forschung und Praxis und bietet allen Akteuren der Energiewende Einblick in neueste Forschungsergebnisse aus dem Bereich der nachhaltigen Energieversorgung von Gebäuden. Die beteiligten Forschungsprojekte arbeiten zu den fünf inhaltlichen Schwerpunkten: Gebäude, Quartiere, Monitoring, Digitalisierung und Vernetzung. Alle Informationen zu den Highlights der Light + Building gibt es unter www.light-building.com/events.



PULS

effizient • langlebig • kompakt

1- und 3-ph Netzteile • 15 bis 960 W

Ab Lager verfügbar

PULS GmbH
+49 89 9278 0
info@pulspower.com
www.pulspower.com

Materialengpässe in der Industrie rückläufig

Knappheit von Vorprodukten im Verarbeitenden Gewerbe



Die Materialknappheit in der deutschen Industrie hat sich entspannt. Im Mai berichteten noch 35,3% der befragten Firmen von Engpässen, nach 39,2% im April. Das geht aus der aktuellen Umfrage des Ifo Instituts hervor. „Der Rückgang ist eine kleine Stütze für gegenwärtige schwierige konjunkturelle Lage in der deutschen Industrie“, sagt Klaus

Wohlrabe, Leiter der Ifo-Umfragen. „Bestehende Aufträge können schneller abgearbeitet werden und somit die Produktion stützen. Die Reichweite des Auftragsbestands der befragten Firmen beträgt derzeit 4,3 Monate Produktion, deutlich mehr als der langjährige Schnitt von 2,9 Monaten. Rückläufige Auftragseingänge schlagen daher noch nicht voll durch.“ Gegenwärtig gibt es eine Zweiteilung in der Industrie. Viele Unternehmen aus der Elektroindustrie, dem Maschinen- und Automobilbau haben noch größere Probleme (mehr als 50%). In der Mehrheit der Branchen aber liegt der Anteil der Unternehmen mit Problemen bei der Vorprodukten unter 20%.

Bild: Profibus Nutzerorganisation

Bild: ZVEH

- Anzeige -

Bild: Messe Frankfurt/Exhibition GmbH

- Anzeige -

Skalierbarkeit und Resilienz mit Energieautomatisierungsplattform

Siemens Smart Infrastructure stellt die hoch skalierbare Energieautomatisierungsplattform Sicam 8 vor, die mit Blick auf Skalierbarkeit und Sicherheit entwickelt wurde.



Bild: Siemens AG

Sie hilft Kunden, einen resilienten und sicheren Netzbetrieb zu gewährleisten und ermöglicht die zukünftige Einbindung weiterer Anwendungen. Die Plattform umfasst zwei neue Software-Lösungen: Das Visualisie-

rungstool Sicam HMI (Human Machine Interface) und die Softwarelösung Sicam S8000 zur Energieautomatisierung. Letztere ist Teil von Siemens Xcelerator, einer offenen digitalen Unternehmens-Plattform, die die digitale Transformation für Kunden einfacher, schneller und skalierbar macht. Die Automatisierungsplattform ermöglicht den Ausbau erneuerbarer Energien, vereinfacht deren Integration in bestehende Netze und beschleunigt die Erweiterung von Netzstationen. Die

neue Lösung bietet eine ganzheitliche Cybersicherheitslösung mit sicheren Produkten, Systemen sowie umfassenden Services und erfüllt die ständig steigenden Anforderungen an die Cybersicherheit.

Die neue Lösung bietet eine ganzheitliche Cybersicherheitslösung mit sicheren Produkten, Systemen sowie umfassenden Services und erfüllt die ständig steigenden Anforderungen an die Cybersicherheit.

Outdoor-Stromspeicher

Das neue modulare Outdoor-Speichersystem Sunsys HES XXL von Socomec leistet zwischen 1MVA / 1MWh und 6MVA / 20MWh. Bei paralleler Installation mehrerer Systeme sind noch höhere Leistungen möglich. Das Outdoor-Speichersystem ist insbesondere zur Netzstützung und für Großkraftwerke aus erneuerbaren Energieerzeugern konzipiert und soll den Bedarf nach stationären Batterie-Großspeichern erfüllen, die man vor dem Hauptzähler direkt an das Verteilnetz anschließen kann.



Bild: Groupe Socomec

Kleinverteiler in verschiedenen Varianten

Der Kleinverteiler Volta von Hager ist wieder in allen Varianten verfügbar. Er präsentiert sich als komplette Produktreihe für alle Einsatzgebiete: als Stromkreis-Verteiler, als Multimedia-Verteiler und als Hybridvariante, die beide Anwendungsfälle abdeckt. Mit bis zu fünf Hutschienenreihen und 60 Platzeinheiten bietet dieser Kleinverteiler damit hohe Flexibilität für unterschiedliche Anforderungen.

Der Stromkreis-Verteiler ist für die Installation in Einfamilienhäusern ebenso geeignet wie für den Einbau als Etagenverteiler in Mehrfamilienhäusern oder in kleineren Bürogebäuden. In all diesen Anwendungen verteilt er als Hohlwand-, Unterputz- oder Aufputzvariante Stromkreise zu den jeweiligen Räumen. Mit dem Volta Multimedia-Verteiler lassen sich die entsprechenden Anforderungen der DIN18015 für Mehrraumwohnungen erfüllen: Er bietet Platz für unterschiedliche Kommunikationskomponenten.



Bild: Hager

Mit Effizienz zu einer schnelleren Energiewende

Auf der Energie-Fachmesse und Konferenz The Smarter E Europe vom heutigen Mittwoch bis kommenden Freitag in München zeigen Rittal und Eplan Lösungen von Energieerzeugung und -Speicherung über Netzausbau bis zur Ladeinfrastruktur. Konkret wird eine vorgedachte Kompakt-Trafostation gezeigt, welche aus vorkonfigurierten Teilsystemen und standardisierten Produkten geplant und anschließend auch teilautomatisiert mit hoher Qualität gefertigt werden können. Diese Basislösungen können mit einem Baukastensystem für unterschiedlichste energiewirtschaftliche Anforderungen erstellt werden und bieten somit die Grundlage für vielfältige Ausbau- und Anwendungsmöglichkeiten. Die entscheidenden Vorteile vorkonfigurierter Lösungen sind passende Projektierung sowie die vollständige Dokumentation durch Eplan Software. Kunden können somit direkt auf ein Projekt inklusive standardisierter Industrie-Hardware aufbauen und müssen nur noch nach Bedarf individualisieren. Statt immer wieder aufwendig neu zu entwickeln, werden also Kosten und Zeit gespart. Als weitere Anwendungsbeispiele für diese Basislösungen zeigen Rittal und Eplan auf dem Messestand u.a., wie Photovoltaik-Anlagen durch vorgedachte Konfigurationen für AC-Verteiler einfacher geplant werden, Energiespeichersysteme durch standardisierte Ausbaumodule einfacher konfiguriert werden oder auch E-Mobility Ladeparks mit leistungsstarker Backend-Infrastruktur leicht skalierbar sind.

Impressum

Verlag TeDo Verlag GmbH
Postfach 2140 – D-35009 Marburg
Tel.: +49 6421 3086-0 | Fax: -380
www.tedo-verlag.de

Verlegerin Dipl.-Statist. B. Al-Scheikly (Vi.S.d.P.)
Herausgeber Kai Binder (-139)
Redaktion Jürgen Wirtz (Chefredakteur, -226)
Ausgabenbetreuung: Lena Krieger

Anzeigen Markus Lehnert (-594)
Es gilt die Preisliste 2023.

Grafik Emma Fischer